

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 122 (1843)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1843
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372473>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1843.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5792
Von der allgemeinen Sündfluth	4135
Von Erbauung der Stadt Rom	2594
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1773
Nach Entdeckung Amerika's	551
Nach der Bekehrung des ersten christlichen Kaiser Constantinus Magnus	1549
Nach der Reformation	326
Nach Erfindung des Papiers	600
= = = der Buchdruckerkunst	403
= = = des Schießpulvers und des Geschüßes in Europa	531
Nach dem ersten Schweizerbund	535
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossen- schaft in 22 Kantone	28
Von Anfang des östreichischen Kaiserthums	38
= = der russischen Regierung	122
= = der türkischen = =	543
Von Einführung des jul. Kalenders	1888
= = = des gregorianischen	260
= = = des regenspurgischen	143

Von Anfang der Königreiche.		
Schweden	4050	Neapel und Sicilien 97
Spanien	4028	Baiern 38
England	2907	Württemberg . . 38
Dänemark	2411	Sachsen 37
Frankreich	1424	Hanover 28
Ungarn	1236	Lombardei
Böhmen	749	und Venedig . . 28
Portugal	704	Holland 12
Preussen	143	Belgien 12
Sardinien	124	Griechenland . . 12

Im Gregorianischen oder neuen
Kalender sind:

Die güldene Zahl oder Mondszirkel	1.
Die Epakten oder Mondszeiger	XXX.
Der Sonnenzirkel	4.
Der Römer Zinszahl	1.
Der Sonntags-Buchstabe	A.
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspekten.	Vollmond
Widder  V	Sonne 	Zusammenkunft 	Letzte Viertel 
Stier  V	Merkur 	Sechsterschein 	übersichgehend 
Zwilling  II	Venus 	Vierterschein 	untersichgehend 
Krebs  V	Erde 	Dritterschein 	Bedeutung der Buchstaben.
Löwe  V	Mond 	Gegenschein 	Morgen M.
Jungfrau  np	Mars 	Mondszeichen.	Abend A.
Waage  V	Ceres 	Neumond 	Minuten m.
Scorpion  m	Pallas 	Erste Viertel 	Fasttag 
Schüz  V	Juno 		
Steinbock  V	Vesta 		
Wassermann  V	Jupiter 		
Fisch  V	Saturn 		
	Uranus 		

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind
auf die Mittwoche und Freitage des Advents
übersezt.

I.	Neuer Jänner	D Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Christmonat
1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 12 m.					
Sonnt	1 A. Neujahr	Unterg.	Abz	8 19	20 Achilles
Mont	2 Abel	6 17	4 beim C wechz	20	21 Thomas
Dienst	3 Isaac	7 24	6 8 5 selnd	21	22 Florin
Mittw	4 Titus	8 32	☉	22	23 Dagobert
Donst	5 Simeon	9 37	schein	24	24 Adam, Eva
Freit	6 H. 3 König	10 41	8 beim C und	26	25 Christtag
Samst	7 Isidor	11 45	C Erdferne Nebel;	27	26 Stephan
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 47 m. Unterg. 4, 15. m.					
Sonnt	8 Erhard	U. M.	☾ 8, 48 m. Al. fortz	8 28	27 Joh. Ev.
Mont.	9 Julian	0 50	an	30	28 Kindeint.
Dienst	10 Samson	1 56	unbez	31	29 Jonathan
Mittw	11 Diethelm	3 3	ständig	33	30 David
Donst	12 Meinrad	4 9	6 8 4 Wetter,	34	31 Silvester
Anbruch des Tages um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1843					
Freit	13 Hilari	5 7	bald	35	1 Neujahr
Samst	14 Israel	6 9	etwas	37	2 Abel
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 16 m.					
Sonnt	15 Maurus	6 58	☾ Schnee,	8 39	3 Isaac
Mont	16 Marcell	Aufg.	☉ 9, 10 m. M. bald	41	4 Titus
Dienst	17 Anton	6 24	an	43	5 Simeon
Mittw	18 Prisca	7 47	C Erdnähe dauern	46	6 H. 3 König
Donst	19 Martha	9 8	der	49	7 Isidor
Freit	20 Sebastian	10 29	☉ in ☾ trüb;	51	8 Erhard
Samst	21 Agnes	11 49	später	54	9 Julian
4. Vom Hauptmann zu Capernaum, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 41 m. Unterg. 4, 19 m.					
Sonnt	22	U. M.	☉ ☉ ☉ wiez	8 57	10 Samson
Mont	23 Emerentiana	1 7	☾ 1, 39 M. derz	9 —	11 Gerson
Dienst	24 Timothe	2 35	zuwei	3	12 Meinrad
Mittw	25 Pauli Beß.	3 36	☉ 4 ☉ len	5	13 Hilari
Donst	26 Poltearp	4 40	Schnee	7	14 Israel
Freit	27 Chrysostom	5 33	und	9	15 Maurus
Samst	28 Karl	6 17	☾ h beim C hernach	11	16 Marcell
5. Ungefügiges Meer, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 32 m. Unterg. 4, 28 m.					
Sonnt	29	6 52	spärlich	9 13	17 Anton
Mont.	30 Adelgunda	Unterg.	☉ 0, 39 m. Al. ☉	16	18 Prisca
Dienst	31 Virgil	6 17	schein.	18	19 Martha
Erste Viertel den 8. hat unbeständige Witterung. Vollmond den 16. hat trüb Wetter. Letzte Viertel den 23. hat Schnee. Neumond den 30. hat Sonnenschein.					

Januarius, Jänner, hat 31 Tag

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum',
Bergen und Thälern weh.

Die neuen Verfassungen der Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Thurgau.

(Beschluß.)

Art. 11. Jedem steht frei, seine Gedanken mündlich, schriftlich oder gedruckt Andern mitzutheilen, unter der Bedingung jedoch, für den Mißbrauch dieses Rechtes in den durch das Gesetz zu bestimmenden Fällen verantwortlich zu sein. Die Censur ist daher für immer abgeschafft.

Art. 12. Alle Bürger des Kantons genießen volle Arbeits-, Erwerbs- und Handelsfreiheit. Nur der Mißbrauch dieser Freiheit ist durch weise Polizeigesetze zu verhüten. Es gibt keine Ehehaften mehr.

Art. 13. Der Verkehr im Innern soll keinerlei Hemmung unterliegen.

Art. 14. Das Eigenthum ist heilig. Es kann Niemand gezwungen werden, sich seines Eigenthums weder im Ganzen noch theilweise zu begeben, ausser in dem Falle eines gesetzlich anerkannten allgemeinen Bedürfnisses, und auch dann nur gegen gerechte Entschädigung.

Art. 15. Der Boden soll mit keiner nicht loskäuflichen Beschwerde belegt sein oder belegt werden; er ist durchgehends veräußerlich. Alle ewigen Lasten sind ablösbar.

Jahrmärkte.

Wenn ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gewöhnlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. C. steht bedeutet es: nach dem alten Kalender.

Altdorf, letzten Donnerstag.

Appenzell, Mittw. nach H. 3 R.

Baden, letzten Dienstag.

Glanz, 1. Dienstag a. C.

Kastiel, 12.

Knonau, Montag nach Neujahr.

Küblis, 1. Freitag a. C. Viehm.

Leipzig, 1.

Lucens, Freitag nach Neujahr.

Mellingen, Montag nach Anton.

Meienberg, 25.

Morsee, Freitag nach Neujahr.

Nördlingen, 14. Tag nach Neuj.

Olten, Montag vor Lichtmess.

Rapperswil, Mittw. v. Lichtm.

Rheinfelden, Donst. v. Lichtm.

Schiers, 2.

Schwyz, Montag vor Lichtmess.

Seckingen, 13. Sempach, 2.

Solothurn, Dienst. n. Neuj.

Sursee, Mont. n. H. 3. Rdnig.

Untersee, letzten Mittwoch.

Uznach, Dienstag nach Anton —
hält durchs ganze Jahr Pferde-
und Viehmärkte.

Vivis, Dienst. v. Pauli Bekehr.

Winterthur, Donst. v. Lichtm.

Zofingen, 6.

Zug, letzten Dienst. Jahr- u. Viehm

Die Märkte in Mellingen werden, wenn St. Anton, Laurenz und Konrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

II.	Neuer Dornung	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Jänner
Mittw	1 Brigitta		7 22 ☾ beim ☾ Trübe,	9 23	20 Sebastian
Donst	2 Lichmes		8 28 kalte	26	21 Agnes
Freit	3 Blasi		9 33 Winz	29	22 Vincenz
Samst	4 Veronica		10 36 ☾ Erdferne terz	32	23 Emerent.

6. Saamen und Unkraut, Math. 13. Sonnen-Aufgang 7, 24 m. Unterg. 4, 36 m.

Sonnt	5 5 Agatha		11 42 tage,	9 36	24 Timothe
Mont	6 Dorothea		U. M. zu	38	25 Pauli Beck.
Dienst	7 Richard		0 46 ☾ 5, 10 m. A. weilen	41	26 Postcarp
Mittw	8 Salomon		1 51 mit	44	27 Chrysostom
Donst	9 Apollonia		2 55 Schnee;	47	28 Karl
Freit	10 Scholastica		3 51 ☾ ☉ ☽ an	49	29 Valeri
Samst	11 Euphrosina		4 44 ☾ ☉ ☽ haltend	51	30 Adelgunda

7. Von den Arbeitern im Weinberge, Math. 20. Sonnen-Aufgang 7, 14 m. Unterg. 4, 46 m.

Sonnt	12 Septuag		5 29 trüb,	9 57	31 Virgil
Anbruch des Tages um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Dornung					
Mont	13 Jonas		6 5 erst	10 —	1 Brigitta
Dienst	14 Valentin		Aufg. ☉ 8, 47 m. A. später	4	2 Lichmes
Mittw	15 Faustin		6 40 meh r	8	3 Blasi
Donst	16 Juliana		8 6 ☾ Erdnähe bez	11	4 Veronica
Freit	17 Donat		9 29 st n	14	5 Agatha
Samst	18 Caspar		10 52 diger	17	6 Dorothea

8. Gleichniß vom Saamen Luc 8. Sonnen-Aufgang 7, 2 m. Unterg. 4, 48 m.

Sonnt	19 Serag.		U. M. ☉ in ☾ mit	10 20	7 Richard
Mont	20 Euchar		0 10 ☉	23	8 Salomon
Dienst	21 Eleonora		1 27 ☾ 11, 23 m. M. schein,	26	9 Apollonia
Mittw	22 Petri St.		2 33 dem	28	10 Scholast.
Donst	23 Josua		3 30 herz	32	11 Euphrosina
Freit	24 Matthias		4 14 nach	36	12 Susanna
Samst	25 Victor		4 51 ☾ beim ☾ Schnee,	40	13 Jonas

9. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 49 m. Unterg. 5, 11 m.

Sonnt	26 Fastnacht		5 23 und auch	10 46	14 Valentin
Mont	27 Sara		5 48 Regen	50	15 Faustin
Dienst	28 Leander		6 8 ☾ ☉ ☽ folgt.	55	16 Juliana

Erste Viertel den 7. hat Schnee.

Vollmond den 14. hat anhaltend trüb Wetter.

Letzte Viertel den 21. hat Sonnenschein.

Februarius, Hornung, hat 28 Tage.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, so soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

Die nähern Bestimmungen sind dem Gesetze vorbehalten.

Art. 16. Die Steuern zu den allgemeinen Bedürfnissen können nur unter Einwilligung der Stellvertreter des Volkes bestimmt und ausgeschrieben werden. Alle Bürger und Einwohner tragen zu denselben nach Verhältnis ihres Vermögens und Einkommens bei. Betrügerische Versteuerung zu verhüten ist dem Gesetze vorbehalten.

Art. 17. Niemand darf seinem ordentlichen, durch die Verfassung aufgestellten Richter entzogen, Niemand verhaftet oder gerichtlich verfolgt werden, als in Kraft der Gesetze. Inner 24 Stunden muß die betreffende Behörde jeden Verhafteten verhören. Auch darf im Kanton keine geheime Polizei bestehen.
































Art. 18. Der Kantonsbürger kann sich überall im Kanton haushälterisch niederlassen, sofern er in bürgerlichen Rechten und Ehren steht, — und mit völliger Gleichheit der Rechte sein Gewerbe treiben. Auch den Bürgern anderer Kantone ist dieses Recht eingeräumt, insofern solches den Bürgern des Kantons Thurgau in diesen Kantonen ebenfalls zugestanden wird.

Art. 19. Die Vertheidigung des Vaterlandes ist Pflicht eines jeden Bürgers. Jeder Thurgauer und

Marau, letzten Mittwoch.
Appenzell, Mittwoch nach Lichtmess.
Bernegg, am Fastnachtmontag.
Biberach, 18.
Bischofszell, Donst. vor Fastnacht.
Bremgarten, Montag v. Invocavit.
Brugg, 2. Dienstag — Chur, 4.
Davos, 5. — Diessenhofen, 6.
Eglisau, Dienstag nach Lichtmess.
Elgg, Mittwoch nach Invocavit.
Fideris, 6.
Frauenfeld, Fastnachtmontag.
Gossau, Fastnachtdienst.
Herisau, Freitag nach Lichtmess.
Hundweil, Fastnachtdienst.
Jlanz, 1. Dienstag a. C.
Kläfen, Montag nach Invocavit.
Küblis, 5. Viehmarkt.
Langnau, letzten Mittwoch.
Lausanne, 2. Freitag.
Lichtensteig, Montag nach Lichtm.
Luzern, Montag vor Fastnacht.
Meienfeld, 5. Morsee, leht. Mittw.
Murtten, Mittwoch nach Invocavit.
Peterlingen, 2. Donnerstag.
Peffikon, 1. Dienstag n. Lichtm.
Sargans, leht. Dienst. St. Peter, 4.
Schaffhausen, Dienst. n. Invocavit.
Schwellbrunn, 2. Dienstag.
Seewis, 6.
Sidnald, Donst. nach Matthias.
Solothurn, Dienst. nach Invocav.
Thun, Samstag vor Invocavit.
Ueberlingen, Mittw. nach Invoc.
Uznach, Samst. vor alt Fastnacht.
Weinfelden, Mittw. v. Fastnacht.
Willisau, Fastnachtmontag.
Wyl, 7. — Zofingen, Fastnachtd.

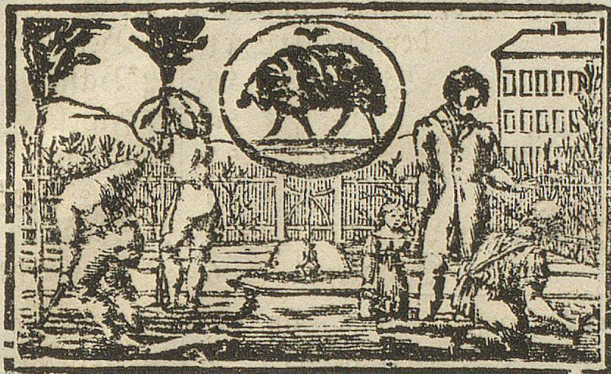
März.

Altstätten, Donst. u. Freit. n. Mirt.
Altorf, 23. Appenzell, 15.
Ammersweil, Mittw. vor Lätare.
Arbon, 24. — Akmos, 1. Dienst.

III.	Neuer März	☾ Lauf.	☼ u. muthmaßl. Witterung	Tages- Länge.	Alter Jornung
Mittw	1 Albin		Unterg. ● 6, 40 m. M.	11 0	17 Donat
Donst	2 Simpliz		fangs	3	18 Caspar
Freit	3 Kunigunda		☾ Erdferne trüb	6	19 Marian
Samst	4 Adrian		mit	9	20 Euchar
10. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 36 m. Unterg. 5, 24 m.					
Sonne	5 Innoz.		Schnee; 11 12	21	Fastnacht
Mont	6 Fridolin		♀ ♂ h bald	15	22 Petri St.
Dienst	7 Perpetua		11. M. aber	18	23 Josua
Mittw	8 Fasten		ange	21	24 Matthias
Donst	9 Franzisca		☾ 10, 24 m. M. nehmes	24	25 Victor
Freit	10 Alexander		Wetter	28	26 Nestor
Samst	11 Rüngold		mit	31	27 Sara
11. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 24 m. Unterg. 5, 36 m.					
Sonne	12 Reminisc.		an	8 33	Indevant
Anbruch des Tages um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m.					
Mont	13 Mazedon		halten	11 36	1 Albin
Dienst	14 Zacharias		dem	40	2 Simpliz
Mittw	15 Melchior		☉	44	3 Kunigunda
Donst	16 Herebert		Aufg. ● 6, 36 m. M. schein	47	4 Adrian
Freit	17 Gertrud		☾ Erdnähe und	50	5 Euseb
Samst	18 Gabriel		lieblichen	53	6 Fridolin
12. Der Stumme redet, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 9 m. Unterg. 5, 51 m.					
Sonne	19 Oculi Jos.		☉ ☽ ☉ Tagen.	11 56	7 Perpetua
Mont	20 Emanuel		11. M. Tag u. Nacht gleich.	12 0	8 Philemon
Dienst	21 Benedikt		☉ in V 6, 54 m. M.	4	9 Franziska
Mittw	22 Fasten		☾ 11, 11 m. 11. Fr. Anf.	7	10 Alexander
Donst	23 Fidel		☾ Fort	10	11 Rüngold
Freit	24 Hermo		☽ ♀ 7 an	13	12 Gregor
Samst	25 Mar. Verk.		☉	15	13 Mazedon
13. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 5, 54 m. Unterg. 6, 6 m.					
Sonne	26 Latare		schein,	12 20	14 Zacharias
Mont	27 Ruprecht		öfters	24	15 Melchior
Dienst	28 Priscus		♀ beim ☾ mit	28	16 Herebert
Mittw	29 Eustach		kalten	31	17 Gertrud
Donst	30 Quirin		☾ Erdferne Lüf	34	18 Gabriel
Freit	31 Basbina		Unterg. ● 0, 26 m. M. ten.	37	19 Joseph
Neumond den 1. hat trübe Witterung. Erste Viertel den 9. hat schön Wetter.					
Vollmond den 16. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 22. hat Sonnenschein.					

Martius, März, hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer, so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten und Nebel im Augustmonat.

jeder im Kanton wohnende Schweizer kann daher zu Militärdiensten angehalten werden. Alle Militär-Capitulationen mit auswärtigen Staaten sind für immer untersagt.

Art. 20. Die Sorge für Vervollkommenung des öffentlichen Unterrichtes ist Pflicht des Staates.

Art. 21. Alle christlichen Confessionen sind im Kanton geduldet; es herrscht für dieselben volle Glaubens- und Gewissensfreiheit; jedoch stehen die evangelisch-reformirte und die katholische Confession unter dem besondern Schutze des Staates.

II. Abschnitt.

A. Gebiets-Eintheilung.

Art. 22. Der Kanton Thurgau bleibt in 8 Bezirke, in 32 Kreise und in Municipalgemeinden, deren Anzahl das Gesetz bestimmt, eingetheilt; Veränderungen in der bisherigen Abgränzung dieser Territorial-Abtheilungen sind Gegenstand der Gesetzgebung.

Art. 23. Frauenfeld ist der Hauptort des Kantons.

Boken, Montag nach Oculi.
Burgdorf, Donst. vor Mitfasten.
Chur, 5. und 31.
Davos, 1. und 29.
Feuerthalen, letzten Dienstag.
Flawyl, 15. — Gams, 13.
Gais, 1. Dienst. — Horgen, 2. Donst.
Glanz, 1. Dienst. a. E. — Kastiel, 21.
Riburg, Mittw. vor Mar. Verk.
Langenargen, Mont. vor Lätare.
Luzern, 18. — Milden, 1. Mittw.
Mainz, Montag nach Lätare.
Müllheim, Montag vor Palmtag.
Detiken, Donnerstag nach Oculi.
Olten, Mont. v. Joseph. Peist, 2.
Ragaz, Montag nach Joseph.
Rehobel, Freitag nach Lätare.
Saas, 2. — Schwyz, 17.
Seddingen, 9. — Seewis, 4.
Sevelen, Samstag nach Joseph.
Solothurn, Dienstag nach Oculi.
Sonthofen, 23. — Sursee, 6.
Teufen, Montag vor Palmtag.
Trogen, Montag nach Mitfasten.
Untersee, 1. Mittwoch.
Uznach, Samstag vor Lätare.
Wilmergen, 22.
Weiler, am 1. Donnerstag, der 2. am 3. Donst. und der 3. am Osterdienst.
Wegstetten, am 3. Dienstag.
Willisau, Montag vor Fridolin.

April.

Baden, 23.
Bernegg, Dienst. auf Georg, fällt dieser Name auf Dienstag so wird er an diesem Tag gehalten.
Bremgarten, Osterdienst.
Constanx, Montag nach Quasimo.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, 25. — Elgg, 26.
Eschenbach, am 3. Dienst. Pf. u. B.
Fideris, 1. Dienstag a. E.
Frankfurt, Osterdienst.
Frauenfeld, Mont. vor Phil. Jak.

IV.	Neuer April		C Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter März
Samst	1 Hugo		8 27	Verän-	12 38	20 Emanuel
14.	Steinigung Christi Joh.	8.	Sonnen-Aufgang 5,	59 m.	Unterg. 6,	21 m.
Sonnt	2 Judica		9 30	derliche	12 41	21 Benedikt
Mont	3 Ignaz		10 34	Witte-	= 46	22 Basil
Dienst	4 Ambrosi		11 34	rung,	= 50	23 Fidel
Mittw	5 Martial		U. M.	bald	= 54	24 Hermo
Donst	6 Demetri		0 26	☿ ☽ ☿ Oschein	= 58	25 M. Berl.
Freit	7 Celestin		1 14	☾ 11, 43 m. A. bald	13 3	26 Desideri
Samst	8 Maria		1 53	Schnee,	= 6	27 Ruprecht
15.	Einzug Christi, Math.	21.	Sonnen-Aufgang 5,	26 m.	Unterg. 6,	34 m.
Sonnt	9 Palmias		2 26	bald	13 9	28 Priscus
Mont	10 Ezechiel		2 57	heiter,	= 12	29 Eustach
Dienst	11 Philipp		3 25	☐ ☉ ☿ bald	= 15	30 Quirin
Mittw	12 Julius		3 47	wieder	= 18	31 Balbina
Anbruch des Tages um 3, 51 m.				Abschied um 8, 9 m.	April	
Donst	13 Hohendonst		4 11	☾ Erdnähe trüb;	12 21	1 Hugo
Freit	14 Charfreit		Aufg.	☉ 3, 7 m. A. später	= 25	2 Abund
Samst	15 Raphael		8 37	mehr	= 28	3 Ignaz
16.	Auferstehung Christi, Marc.	8.	Sonnen-Aufgang 5,	13 m.	Unterg. 6,	47 m.
Sonnt	16 Ostertag		9 57	anhal-	13 30	4 Ambrosi
Mont	17 Ostermont		11 7	♂ beim ☾ tend	= 35	5 Martial
Dienst	18 Osterdienst		U. M.	Nebel	= 38	6 Demetri
Mittw	19 Werner		0 3	☾ und	= 41	7 Celestin
Donst	20 Hermann		0 48	☉ in ☿ Regen	= 44	8 Maria
Freit	21 Konstantin		1 24	☾ 1, 3 m. A. mit	= 48	9 Sibilla
Samst	22 Cajus		1 51	fortan	= 52	10 Ezechiel
17.	Beschlossene Thür, Joh.	20.	Sonnen-Aufgang 4,	59 m.	Unterg. 7,	1 m.
Sonnt	23 Quasimo S.		2 16	4 beim ☾ unbe-	13 55	11 Ostertag
Mont	24 Albrecht		2 39	ständi-	= 58	12 Ostermont
Dienst	25 Marr		2 56	gem,	14 3	13 Egisip
Mittw	26 Anaclet		3 13	☾ Erdferne bald	= 6	14 Tiburti
Donst	27 Anastas		3 33	trübem	= 9	15 Raphael
Freit	28 Vitalis		3 52	bald	= 11	16 Daniel
Samst	29 Peter		Unterg.	☉ 4, 56 m. A. heitem	= 14	17 Rudolf
18.	Vom guten Hirten, Joh.	10.	Sonnen-Aufgang 4,	46 m.	Unterg. 7,	14 m.
Sonnt	30 Misericord		8 27	☿ ☽ ☿ Wetter.	14 16	18 Christof
Erste Viertel den 7. ist unbeständig. Vollmond den 14. hat Nebel und Regen. Letzte Viertel den 21. hat trüb Wetter. Neumond den 29. hat schön Wetter.						

Aprilis, April, hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürer's Vor! ist nicht der Bauern Will, sondern Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

B. Politischer Zustand der Bürger.

Art. 24. Jeder, der bei Annahme dieser Verfassung in einer Gemeinde des Kantons auf gesetzliche Weise das Bürgerrecht genießt, ist Kantonsbürger.

Art. 25. Um Kantonsbürger zu werden, muß der Bewerber von einer Gemeinde des Kantons das Gemeindebürgerrecht, und von dem Großen Rathe das Kantonsbürgerrecht erhalten, der Ausländer aber zugleich auf sein ausländisches Bürgerrecht verzichtet haben; dasselbe gilt auch für den Schweizer, insofern die Verzichtleistung in seinem Kantone auch von dem Thurgauer gefordert wird.

Art. 26. Um zu einer öffentlichen Stelle im Kanton wählbar zu sein, wird erfordert, nebst dem Besiz des Aktivbürgerrechtes:

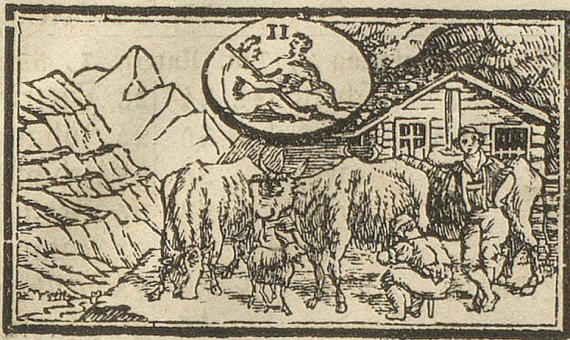
- 1) Der feste Wohnsitz im Kanton;
- 2) Der Besiz des Kantonsbürgerrechtes seit fünf Jahren;
- 3) Für den naturalisirten Schweizer die Verzichtleistung auf sein früheres Bürgerrecht, insofern diese in seinem Kantone auch von dem Thurgauer gefordert wird; und
- 4) Die Verzichtleistung auf jeden Adelstitel, jede Pension und jeden Orden, außer die gesetzgebende Behörde habe die beiden letztern beizubehalten erlaubt.

Gais, 1. Dienst. — Grabs, 25.
 Heiden, Freitag nach Georg, und alle Freitag Markt und Viehmarkt.
 Herisau, Freitag nach Georg.
 Hundweil, 14 Tage vor der Landsgemeinde am Dienstag.
 Kaltbrunn, Donst. n. Ostern, fällt Georg auf diesen Donst. so wird der Markt 8 Tage nachher gehalten.
 Knona, letzten Mont. Kùbli, 3.
 Kùßnacht, 22. — Lachen, 18.
 Langnau, letzten Mittwoch.
 Lausanne, Freit. nach Quasimo.
 Leipzig, Jubilate.
 Lichtensteig, Mont. nach Quasimo.
 Lindan, Fr. v. Jub. — Luzern, 18.
 Meilen, letzten Donnerstag.
 Mosnang, Mittwoch nach Georg.
 Morsee, Ostermittwoch.
 Neukirch, letzten Dienst. Viehmarkt.
 Peterlingen, Osterdonnerstag.
 Rankwyl, 4. und 15.
 Rapperswyl, Ostermittwoch.
 Rheinfelden, letzten Donnerstag.
 Richtenschwyl, Dienst. n. Georg.
 Rothwyl, 23.
 Schruns, (Bündten) 2.
 Schwyz, letzten Montag.
 Seckingen, letzten Montag.
 Seewis, 1. Sempach, 1. Mont.
 Sidwald, Donnerstag nach Georg.
 Solothurn, Osterdienstag.
 Stein, am Rhein, Mittw. n. Georg.
 Sursee, Mont. n. Georg. Süs, 12.
 Tamin, 1. Dienstag.
 Thal, Montag vor Georg.
 Urnäsch, letzten Donnerstag.
 Uznach, Samstag vor Ostern.
 Valendas, 2. Dienstag a. E.
 Visis, letzten Dienstag.
 Werdenberg, Mont. n. alten Georg.
 Wädenschwyl, Donst. n. Ostern.
 Wäggi, und Wyl, 25.
 Zofingen, Osterdienstag.
 Zug, Osterdienst. Jahr, und Viehm.

V.	Neuer Mai	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter April
Mont	1 Phil. Jakob	☾ 9 26	☉	14 19	19 Werner
Dienst	2 Athanas	☾ 10 22	schein	23	20 Hermann
Mittw	3 † Erfindung	☾ 11 10	und	25	21 Konstantin
Donst	4 Florian	☾ 11 51	schönes	28	22 Cajus
Freit	5 Gotthard	☾ 12 M.	Früh-	31	23 Georg
Samst	6 Paravizin	☾ 0 27	lings-	33	24 Albrecht
19. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 36 m. Unterg. 7, 24 m.					
Sonn	7 Jubilate	☾ 0 57	☾ 9, 1 m. M. wetter,	14 36	25 Marr
Mont	8 Stanislaus	☾ 1 22	mit	40	26 Anaclet
Dienst	9 Beat	☾ 1 48	abwech-	43	27 Anastas
Mittw	10 Gordian	☾ 2 11	seluden	46	28 Vitalis
Donst	11 Mamert	☾ 2 36	bald	48	29 Peter
Freit	12 Pankraz	☾ 3 5	☾ Erdnähe heitern	50	30 Waldburg
Anbruch des Tages um 2, 12 m. — Abschied um 9, 48 m.					
Samst	13 Servaz	☾ Aufg.	☉ 11, 11 m. M. bald	52	1 Phil. Jak.
20. Jesus verheißt den Trüster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 26 m. Unterg. 7, 34 m.					
Sonn	14 Bonif.	☾ 8 44	☾ trüben	14 54	2 Athanas
Mont	15 Sophia	☾ 9 47	☾ beim ☾ Tagen;	14 57	3 † Erfindung
Dienst	16 Peregrin	☾ 10 50	☾ später	15 1	4 Florian
Mittw	17 Moses	☾ 11 20	☾ mehr	5	5 Gotthard
Donst	18 Isabella	☾ 11 51	☾ anhal-	8	6 Paravizin
Freit	19 Potentiana	☾ 12 M.	☾ tend	10	7 Juvenal
Samst	20 Christian	☾ 0 18	☾ schein,	12	8 Stanisl.
21. So ihr den Vater bittet, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 4, 18 m. Unterg. 7, 42 m.					
Sonn	21 Rogate	☾ 0 39	☉ m ☾ 4, 31 m. M.	15 14	9 Beat
Mont	22 Helena	☾ 1 0	☾ bald	16	10 Gordian
Dienst	23 Dietrich	☾ 1 18	☾ wieder	18	11 Mamert
Mittw	24 Johanna	☾ 1 36	☾ Erdferne etwas	20	12 Pankraz
Donst	25 Auffahrt	☾ 1 56	☾ Regen	22	13 Servaz
Freit	26 Beda	☾ 2 20	☾ beim ☾ und	24	14 Bonifaz
Samst	27 Luzian	☾ 2 45	☾ sofort	26	15 Sophia
22. H. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 49 m.					
Sonn	28 Exaudi	☾ 3 19	☾ bald	15 27	16 Peregrin
Mont	29 Maximil.	☾ Unterg.	☉ 7, 33 m. M. Regen,	28	17 Moses
Dienst	30 Hiob	☾ 9 8	☾ bald	29	18 Isabella
Mittw	31 Petronella	☾ 9 52	☾ beim ☾ ☉ schein.	30	19 Potent.
Erste Viertel den 7. hat fruchtbar Wetter. Vollmond den 13. trübe Witterung. Letzte Viertel den 21. kommt mit Regen. Neumond den 29. hat Sonnenschein.					

Majus, Mai, hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt ist und viel Reiften gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

Art. 27. Von der Ausübung des Aktibürgerrechtes sind ausgeschlossen:






























- 1) Diejenigen, welche zu entehrenden Strafen verurtheilt worden.
- 2) Diejenigen, welche durch gerichtliches Urtheil in demselben eingestellt sind;
- 3) Diejenigen, gegen welche eine Spezial-Untersuchung verhängt ist;
- 4) Die Verogteten;
- 5) Die Falliten, oder gerichtlich Affordirten, welche nicht rehabilitirt worden sind; und
- 6) Die Almosensgendsfigen.

Art. 28. Alle Bürger, die das zwanzigste Altersjahr zurückgelegt haben, und denen die Ausübung des Aktibürgerrechtes durch Artikel 27 nicht untersagt ist, sind stimmfähig.

Art. 29. Das Aktibürgerrecht kann jeder da ausüben, wo er angeessen ist, oder auch, wo er ein Gemeindbürgerrecht besitzt; ist er in mehreren Gemeinden verbürgert, so darf er es nur in einer derselben ausüben.

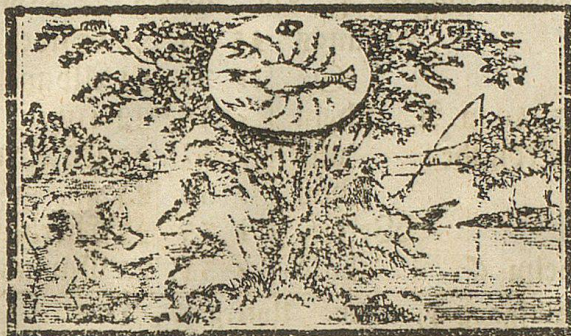
Art. 30. Bei Bürgerversammlungen, von welchen über Besteuerung und andere Gegenstände der inneren Administration, die nicht das ausschließliche Eigenthum der Gemeindbürger, oder einer abgesonderten Corporation betreffen, entschieden wird; ferner bei Wahlen der Gemeindeamänner und der

Altdorf, Donnerstag vor Pfingsten.
 Alberschwendli, 4.
 Altstädten, 1. Mittwoch a. E.
 Appenzell, 1. Mittwoch, der 2. am letzten Mittwoch. — Arau, 31.
 Arbon, Montag nach Auffahrt.
 Bischofzell, Mont. vor Auffahrt.
 Bremgarten, Mitw. v. Pfingsten.
 Brugg, 2. Dienst. — Chur, 1.
 Davos, 22. Ecl. (Bregenzern.), 2.
 Ermatingen, 2. Dienstag.
 Glumz, letzten Dienstag.
 Fürstenaun, 5. — Gezis, 2. Mont.
 Glarus, 2. — Gossau, 1. Mont.
 Gottlieben, 1. Montag.
 Jenaz, 11. — Glanz, 10.
 Klosters, 28.
 Kübli, 30. — Launach, 9.
 Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.
 Maienfeld, (St. Luzi-Steig) 11.
 Oberried, 1. Dienst. — Olten, 8.
 Peterlingen, Donst. vor Pfingsten.
 Pfeffikon, 1. Dienst. nach Maitag.
 Rankwyl, 2. und 15.
 Rheinegg, Montag nach Cantate.
 Rheinfelden, 5. — Roggel, 6.
 Rorschach, Donst. vor Pfingsten.
 Roveredo, 22. bis 26.
 Sargans, 1. Donnerstag.
 Savien, 1. Montag a. E.
 Seewis, 2. — Schiers, 5.
 Schwellbrunn, 2. Dienstag.
 Solothurn, Dienstag nach Cantate.
 St. Gallen, Samst. vor Auffahrt.
 Stalla, 5. — Steckborn, 1. Donst.
 Thun, 2. Mitw. Tiefenkasten, 5.
 Tuzen, 1. Mont. Untersee, 1. Mitw.
 Urmein, 2. Freitag a. E.
 Uznach, 1. Dienstag.
 Waltensburg, 24. Waldbhut, 1.
 Weinfelden, 1. Mitw.
 Wegenstetten, 5. Dienstag.
 Wildhaus, 25. — Willisau, 4.
 Winterthur, Donst. vor Auffahrt.
 Wyl, 2. — Zerne, 28. — Zürich, 1.

VI.	Neuer Brachmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Bitterung	Tages- Länge.	Alter Mat
Donst	1 Nicodem	 10 29	Abwech-	15 31	20 Christian
Freit	2 Marcellin	 11 0	selnd	32	21 Konstantin
Samst	3 Erasmus	 11 27	☉	33	22 Helena
23. Sendung des h. Geistes, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 55 m.					
Sonn	4 Pfingsten	 11 51	schein	15 34	23 Dietrich
Mont	5 Pfingstm.	u. M. ☾ 3, 13 m. A.	und	35	24 Johanna
Dienst	6 Gottfried	 0 13	☿ ☉ ♂ Regen,	36	25 Urban
Mittw	7 Fronfasten	 0 37	fort-	37	26 Beda
Donst	8 Medard	 1 2	an	38	27 Luxian
Freit	9 Miriam	 1 33	☾ Erdnähe unbe-	39	28 Wilhelm
Samst	10 Onophrion	 2 8	ständige	40	29 Maximil.
24. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 4 m. Unterg. 7, 56 m.					
Sonn	11 Dreifaltigk.	 2 52	Witte-	15 41	30 Pfingsten
Mont	12 Basilides	 Aufg. ☉ 7, 47 m. M.	rung,	42	31 Pfingstm.
Anbruch des Tages um 1, 3 m. — Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
Dienst	13 Felicitas	 9 12	☾ bald	43	1 Nicodem
Mittw	14 Ruffin	 9 49	☾ beim ☾ mit	44	2 Marcellin
Donst	15 Fronleichn.	 10 18	schönen	45	3 Erasmus
Freit	16 Justina	 10 42	Tagen,	46	4 Eduard
Samst	17 Gaudenz	 11 3	bald	47	5 Reinhard
25. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 7, 57 m.					
Sonn	18 Arnold	 11 23	☿ ☉ ☽ mit	15 47	6 Dreifalt.
Mont	19 Gervas	 11 39	☾ 9, 7 m. A. regneris	48	7 Casimir
Dienst	20 Silver	 u. M.	schen.	48	8 Medard
Mittw	21 Albanus	 0 1	Längster Tag.	48	9 Miriam
Donst	22 10000 N.,	 0 21	☉ in ☽ 5, 32 m. M.	47	10 Onophrion
Freit	23 Edeltrud	 0 47	Sommers Anfang	47	11 Barnabas
Samst	24 Joh. Täufer	 1 16	Später	46	12 Basilides
26. Vom großen Abendmal, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 4 m. Unterg. 7, 57 m.					
Sonn	25 Eberhard	 1 53	trüb,	15 46	13 Felicitas
Mont	26 Paulus	 2 38	unsichtbare	45	14 Ruffin
Dienst	27 7 Schläfer	 Unterg. ☉ 7, 58 m. A. ☉ Finst.	☉	45	15 Vitus
Mittw	28 Benjam.	 8 29	zuweilen	44	16 Justina
Donst	29 Peter Paul	 9 3	☉	43	17 Gaudenz
Freit	30 Paul Ged.	 9 31	schein.	42	18 Arnold
Erste Viertel den 5. ist unbeständig. Vollmond den 12. hat schön Wetter. Letzte Viertel den 19. kommt mit Regen. Neumond den 27. hat Sonnenschein.					

Junius, Brachmonat, hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein dürrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuern und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

Gemeinderäthe hat jeder seit einem Jahre gesetzlich angeessene Steuerbare Stimmrecht.

Art. 51. Dem Kantonsbürger steht zu jedern ihm beliebigen Gemeindegürgerrechte der Weg offen, sofern er in bürgerlichen Ehren und Rechten steht; er muß sich aber Antheil an den vorhandenen Gemeindegüter und den betreffenden konfessionellen Kirchen-, Schul- und Armengütern verschaffen, und hiefür die gesetzlichen Bestimmungen erfüllen.

c. Kreisversammlungen.

Art. 52. Ein jeder Kreis bildet eine Urversammlung. Sie besteht aus den im Kreise verbürgerten oder dort wohnenden Kantonsbürgern, welche das 20. Altersjahr zurückgelegt haben, und in der Ausübung des Aktibürgerrechtes nicht eingestellt sind.

Art. 53. Die Urversammlungen kommen zusammen:

- 1) Zur Annahme oder Verwerfung der Verfassung.
- 2) Zur Annahme oder Verwerfung der Verfassungsänderungen, welche ihnen nach den durch die Verfassung selbst vorgeschriebenen Formen vorgelegt werden.
- 3) Zur Ernennung der Mitglieder des Großen Rathes.

Altorf, Donnerstag nach Pfingsten.
 Alpnauer-Bad, 1. Montag.
 Appenzell, letzten Mittwoch.
 Biberach, Pfingstmittwoch.
 Bischofzell, Donst. n. Fronleichn.
 Boken, Freitag nach Fronleichn.
 Burgdorf, Donst. nach Pfingsten.
 Dornbirn, Pfingstdienstag.
 Feldkirch, 24. Fettau, 12. Viehm.
 Lachen, Pfingstdienstag.
 Langenargen, 1. Montag.
 Lichtensteig, Mont. nach Dreifalt.
 Luzern, Pfingstdienstag.
 Mellingen, Pfingstdienstag.
 Morsee, letzten Mittwoch.
 Murten, Pfingstmittwoch.
 Nördlingen, 14 Tag u. Pfingsten
 Oberbach-Heid, 1. Dienstag.
 Rapperswil, Pfingstmittwoch.
 Ravensburg, 15. — Reams, 22.
 Roggen, 25. Pferd- und Viehmarkt.
 Rothwil, 24.
 Salek, 24. — Salur, 11.
 Schaffhausen, Pfingstdienstag.
 Sempach, 1. Montag.
 Sidwald, 1. Donnerstag.
 St. Ulrich, 17.
 Straßburg, 24. — Sursee, 26.
 Tiran, Pfingstdienstag.
 Vals, (Platz) 13.
 Vilmergen, 22.
 Wyl, Dienst. nach Dreifaltigkeit.
 Zillis, 8.
 Zofingen, Pfingstdienstag.
 Zug, Pfingstdienstag.
 Zurzach, Pfingstdienstag.
 Zürich, 14 Tag nach Pfingsten.

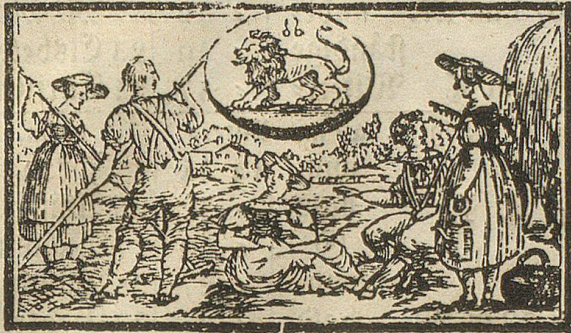
Heumonat.

Abentzen, Freitag vor Jakob.
 Appenzell, letzten Mittwoch.
 Aran, 1. Mittwoch.
 Arburg, 2.
 Augsburg, 4.
 Bischofzell, Donst. vor Jakob.

VII.	Neuer Heumonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Brachmonat
Samst	1 Theobald	☾ 9 55	☉ größte Entfernung	15 41	19 Dervas
27.	Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unterg. 7, 52 m.				
Sonnt	2 Mar. Heimf.	☾ 10 49	Anfangs	15 40	20 Silver
Mont	3 Cornel	☾ 10 40	☉	15 39	21 Alban
Dienst	4 Ulrich	☾ 11 7	☾ 7, 40 m. A. schein	15 38	22 10000 R.
Mittw	5 Balthasar	☾ 11 34	☾ Erdnähe und	15 37	23 Edeltrud
Donst	6 Esajas	☾ U. M.	☾ schön	15 36	24 Joh. Lauf.
Freit	7 Joachim	☾ 0 6	☾ Wetter,	15 35	25 Eberhard
Samst	8 Kilian	☾ 0 47	☾ beim ☾ bald	15 34	26 Paulus
28.	Balken im Auge, Luc. 6. Sonaen-Aufgang 4, 15 m. Unterg. 7, 47 m.				
Sonnt	9 4 Schug E. G.	☾ 1 36	☾ aber	15 33	27 7 Schläfer
Mont	10 7 Brüder	☾ 2 34	☾ mehr	15 32	28 Benjamin
Dienst	11 Rahel	☾ Aufg.	☾ ☉ 5, 45 m. A. Regen	15 31	29 Det. Doul
Mittw	12 Nathan	☾ 8 17	☾ beim ☾ und	15 30	30 Pauli Ged.
Anbruch des Tages um 4, 26 m. — Abschied um 10, 34 m.					
Donst	13 Heinrich	☾ 8 45	☾ abwech-	15 28	1 Theobald
Freit	14 Bonavent	☾ 9 7	☾ selnd,	15 26	2 M. Heimf.
Samst	15 Margareth	☾ 9 27	☾ worauf	15 24	3 Cornel
29.	Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unterg. 7, 41 m.				
Sonnt	16 5 Scap. Fest	☾ 9 45	☾ später	15 21	4 Ulrich
Mont	17 Lidia	☾ 10 3	☾ noch	15 17	5 Balthasar
Dienst	18 Hartmann	☾ 10 23	☾ ☾ Erdfarne mals	15 16	6 Esajas
Mittw	19 Rosina	☾ 10 50	☾ ☉ 2, 16 m. A.	15 15	7 Joachim
Donst	20 Elias	☾ 11 16	☾ schein	15 13	8 Kilian
Freit	21 Arbogast	☾ 11 50	☾ und an	15 11	9 Cirill
Samst	22 Mar. Magd.	☾ U. M.	☾ haltend	15 9	10 7 Brüder
30.	Pharisäer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 26 m. Unterg. 7, 34 m.				
Sonnt	23 Elisabeth	☾ 0 30	☾ ☉ in ☉ schönes	15 7	11 Rahel
Mont	24 Christina	☾ 1 20	☾ Orions Anf. Wetter	15 5	12 Nathan
Dienst	25 Jakob	☾ 2 20	☾ ☾ mit	15 3	13 Heinrich
Mittw	26 Anna	☾ 3 20	☾ ☾ einzel-	15 0	14 Bonavent
Donst	27 Magdalena	☾ Unterg.	☾ ☉ 6, 20 m. M. nen	14 58	15 Margareth
Freit	28 Pantaleon	☾ 7 59	☾ ☾ Ge-	14 56	16 Bertha
Samst	29 Beatrix	☾ 8 24	☾ wittern	14 54	17 Lidia
31.	Jesus speist 4000, Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 34 m. Unterg. 7, 26 m.				
Sonnt	30 Jakobea	☾ 8 46	☾ ☾ Erdnähe ein-	14 52	18 Hartmann
Mont	31 German	☾ 9 10	☾ tritt.	14 50	19 Rosina
Erste Viertel den 4. hat Sonnenschein. Vollmond den 11. ist unbeständig.					
Letzte Viertel den 19. hat angenehm schön Wetter. Neumond den 27. bringt Gewitter.					

Julius, Heumonat, hat 31 Tage.

Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen, das kann der September auch nicht braten.

- 4) Zur Erwählung durch Austritt abgehenden Mitglieder dieser Behörde.
- 5) Zur Vornahme der für die Stellen der Friedensrichter u. für die Kreisgerichte erforderl. Wahlen.
- 6) Außerordentlich, wenn eine Municipalgemeinde des Kreises es verlangt.

Art. 34. Die Versammlungen werden durch den Friedensrichter eröffnet, und sie bestimmen durch offenes absolutes Stimmenmehr ihren Präsidenten, Sekretär und die Stimmenzähler.

d. Bezirkswahlversammlungen.

Art. 35. Zur Wahl der Bezirksbehörde, nämlich der Bezirksstatthalter, Bezirksrichter und Bezirksschreiber, wird in jedem Bezirke eine Wahlversammlung gebildet, zu welcher jede Municipalgemeinde durch offenes, absolutes Stimmenmehr auf 100 Aktivbürger 10 Ausschüsse für 3 Jahre wählt. Diese versammeln sich am Bezirkshauptorte, und ernennen durch geheimes, absolutes Mehr die in ihre Wahl gegebenen Beamten, in oder außer ihrer Mitte, aus den Aktivbürgern des Kantons.

Bregenz, 25. — Davos, 6.
 Feuerthalen, 1. Dienst.
 Heidelberg, Mont. nach Margr.
 Herzogenbuchsee, 1. Mittwoch.
 Hutwyl, 2. Mittw. nach Jakob,
 Glanz, 27.
 Kläfen, 15.
 Langnau, Mittw. nach Margr.
 Lucens, 1. Freitag.
 Mainz, 25.
 Memmingen, 5.
 Meyenberg, 4.
 Milden, 1. Mittwoch.
 Olten, 1. Montag.
 Rheinegg, 25.
 Seckingen, 25.
 Sempach, 9.
 Untersee, 1. Mittwoch.
 Vivis, Dienst. nach Mar. Magb.
 Waldshut, 25.
 Weinfelden, Mittw. vor Margr.
 Weiler, am Jakobi Tag.
 Willisau, 4.

Augustmonat.

Altstädten, Mont. nach M. Hilsch.
 Appenzell, letzten Mittwoch.
 Aarau, 1. Mittwoch.
 Bischofzell, Mont. nach Augustin.
 Bremgarten, Mont. vor Barthol.
 Degershelm, Mont. n. Barthol.
 Dieffenhofen, Mont. nach Laurenz.
 Einsiedeln, letzten Montag.
 Frauenfeld, 21. — Glarus, 22.
 Lachen, Dienst. vor Bartholome.
 Langenargen, 2. Montag.
 Mels, Donst. nach Bartholome.
 Mellingen, Mont. nach Laurenz.
 Rapperswyl, Mittw. vor Barthol.
 Rheinfelden, Donst. nach Barthol.
 Schafhausen, Dienst. n. Barthol.,
 fällt dieser Name auf den Dienstag
 so wird er an diesem Tag gehalten.
 Schwarzenberg, 9.

VIII.	Neuer Augustmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Neumonat
Dienst	1 Pet. Kettenf.	☾ 9 35	Fort-	14 48	20 Elias
Mittw	2 Portiunk.	☾ 10 40	während	= 45	21 Urbogast
Donst	3 Josias	☾ 10 49	☾ 0, 4 m. M. unbe-	= 42	22 M. Magd.
Freit	4 Dominik	☾ 11 31	ständige	= 40	23 Elisabeth
Samst	5 Oswald	☾ 11. M.	♂ beim ☾ Witter-	= 37	24 Christina
32. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 42 m. Unterg. 7, 18 m.					
Sonnt	6 Sirt	☾ 0 25	ung,	14 34	25 Jakob
Mont	7 Heinrike	☾ 1 30	☾ ☼ ☼ ☼ bald	= 32	26 Anna
Dienst	8 Ciriak	☾ 2 38	☼	= 30	27 Magdal.
Mittw	9 Roman	☾ 3 48	schein,	= 27	28 Pantaleon
Donst	10 Laurenz	Aufg. ☼ 5, 32 m. M.	bald	= 24	29 Beatrix
Freit	11 Gottlieb	☾ 7 31	Regen	= 21	30 Jakobea
Samst	12 Clara	☾ 7 50	oder	= 17	31 German
33. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 9 m. Anbruch des Tages um 2, 41 m. — Abschied um 9, 19 m. Augustmonat					
Sonnt	13 Hipolit	☾ 8 8	trüb;	14 14	1 Pet. Ketts.
Mont	14 Samuel	☾ 8 28	♂ beim ☾ erst	= 11	2 Portiunk.
Dienst	15 Mar. Himmelf.	☾ 8 50	☾ Erdsferne später	= 8	3 Josias
Mittw	16 Rochus	☾ 9 16	☼ ☼ ☼ mehr	= 5	4 Dominik
Donst	17 Liberat	☾ 9 47	vorherr-	= 2	5 Oswald
Freit	18 Amos	☾ 10 24	☾ 7, 27 m. M. schend	13 58	6 Sirt
Samst	19 Sebald	☾ 11 10	☼	= 54	7 Alfra
34. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 5, 1 m. Unterg. 6, 59 m.					
Sonnt	20 Bernhard	☾ 11. M.	schein,	13 50	8 Ciriak
Mont	21 Privat	☾ 0 3	☾ worauf	= 47	9 Roman
Dienst	22 Alphons	☾ 1 7	noch-	= 44	10 Laurenz
Mittw	23 Zachäus	☾ 2 18	☼ in ☼ mals	= 41	11 Gottlieb
Donst	24 Bartholome	☾ 3 33	Orions Ende Regen	= 40	12 Clara
Freit	25 Ludwig	Unterg. ● 3, 13 m. M.	und	= 36	13 Hipolit
Samst	26 Severin	☾ 6 49	sodann	= 33	14 Samuel
35. Phariseer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 11 m. Unterg. 6, 49 m.					
Sonnt	27 Gebhard	☾ 7 13	☾ Erdnähe anhal-	15 29	15 M. Himmelf.
Mont	28 Augustin	☾ 7 40	tend	= 26	16 Rochus
Dienst	29 Joh. Enth.	☾ 8 40	schönes,	= 23	17 Liberat
Mittw	30 Adolf	☾ 8 40	heiteres	= 19	18 Amos
Donst	31 Rebecca	☾ 9 31	Better.	= 16	19 Sebald
Erste Viertel den 3. hat abwechselnde Witterung. Vollmond den 10. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 18. bringt Regen. Neumond den 25. hat schönes heiteres Wetter.					

Augustus, Augustmonat, hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein, wozu auch die hellen Nächte helfen.

Art. 36. Die Versammlung wird vom Bezirksstatthalter eröffnet, und bestimmt selbst ihren Präsidenten, Sekretär und die Stimmzähler.

III. Abschnitt.

Öffentliche Gewalten.

A. Gesetzgebende und aufsehende Gewalt.

Art. 37. Die Ausübung der höchsten Gewalt, nach Vorschrift der Verfassung, ist einem Großen Rathe von 100 Mitgliedern übertragen. Derselben steht im Namen und als Stellvertreter des Volkes die Gesetzgebung und die Oberaufsicht über die gesamte Staatsverwaltung zu.

Art. 38. Jeder der 32 Kreise ernennt durch die Versammlung seiner Aktivbürger unmittelbar die ihm zugetheilten Mitglieder des Großen Rathes in oder außer dem Kreise.

In Beobachtung der Parität und der Bevölkerung haben die Kreise sich nach folgender Skala zu richten:

Schwellbrunn, Dienst. v. Barthol.
Solothurn, 1. Dienstag.
Steckborn, Donst. vor Bartholome.
Sulzberg, 10. — Sursee, 28.
Ueberlingen, Mitw. nach Barthol.
Urnäsen, 2. Montag.
Wattwil, 2. Mitw. Willisau, 10.
Wyl, Dienst. nach Mar. Himmelf.
Zofingen, 24. — Zurzach, 28.

Herbstmonat.

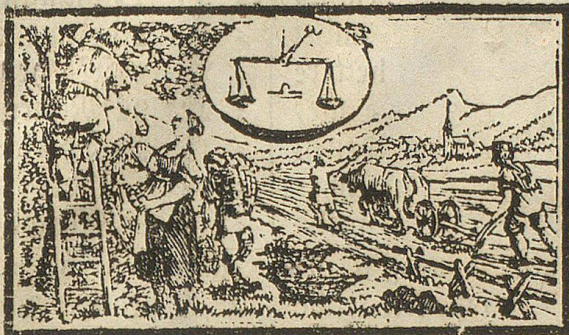
Alberschwendi, 19. und 29.
Andeer, 22.
Appenzell, Mont. nach Mauriz.
Betzau, Montag vor Micheli.
Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
Bozen, 8. — Chur, 23.
Constanx, 25. Davos, 27. Viehm.
Dornbirn, Dienst. nach Mathäus,
die andern 2, 14 Tag hernach.
Gd., (Bregenzwald) 16. und 30.
Elgg, Mittwoch nach Micheli.
Feldkirch, 29. — Frankfurt, 8.
Gzis, Montag vor Mathäi.
Glarus, 19. — Grabs, 19. und 20.
Gossau, Montag nach Micheli.
Grüsch, 24. Viehmarkt.
Guarda, 30. Hundweil, 1. Dienst.
Jenaz, und Glanz, 25.
Klosters, 26. Viehmarkt.
Langenthal, 3. Dienst.
Langnau, Mitw. n. Kreuzerhöhung.
Langwies, 26. Lausanne, 2. Freit.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Malans, 21.
Mels, 26. — Olten, 1. Montag.
Nettstal, 18.
Peterlingen, Donst. vor Mathäi.
Pfäfers, 24.
Ragaz, 25., wenn aber der 25. auf
einen Sonntag fällt, so wird er am
27. gehalten.
Rantwil, 22. Ravensburg, 14.
Rheinwald, 17.
Roggen, 30. Pferd- und Viehm.

IX.	Neuer Herbstmonat	☾	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung	Tages- Länge.	Alter Augustmonat
Freit	1 Berena	☾	10 22 ☾ 5, 59 m. M. Auf	13 13	20 Bernhard
Samst	2 Absalon	☾	11 23 anfangs	9	21 Privat
36. Vom Lauben und Stummen, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 24 m. Unterg. 6, 59 m.					
Sonnt	3 Theodos	☾	U. M. ☾ trübe,	13 6	22 Alphons
Mont	4 Ester	☾	0 29 ☾ beim ☾ folgt	3	23 Zachäus
Dienst	5 Hercules	☾	1 38 bald	12 59	24 Barthol.
Mittw	6 Magnus	☾	2 46 ☾ beim ☾ mehr	56	25 Ludwig
Donst	7 Regina	☾	3 55 ange-	52	26 Genesi
Freit	8 Mar. Geb.	☾	Aufg. ☉ 7, 35 m. U. nehme	48	27 Gebhard
Samst	9 Egid	☾	6 15 Witter-	44	28 Augustin
37. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 29 m. Unterg. 6, 31 m.					
Sonnt	10 13 Sergi	☾	6 33 ung	12 42	29 Joh. Enth.
Mont	11 Regula	☾	6 56 mit	39	30 Adolf
Dienst	12 Tobias	☾	7 19 ☾ Erdferne schönen,	35	31 Rebecca
Anbruch des Tages um 3, 51 m. — Abschied um 8, 9 m. Herbstmonat					
Mittw	13 Hector	☾	7 48 warmen	31	1 Berena
Donst	14 Erhöhung	☾	8 21 Tagen,	27	2 Absalon
Freit	15 Fortunat	☾	9 3 denen	24	3 Theodos
Samst	16 Joel	☾	9 53 ☾ 11, 50 m. U. fort-	20	4 Ester
38. Von 10 Ausfähigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 39 m. Unterg. 6, 21 m.					
Sonnt	17 Eidg. Bettag	☾	10 52 an	12 16	5 Hercules
Mont	18 Rosa	☾	11 50 ☾ lieblich	14	6 Magnus
Dienst	19 Januar	☾	U. M. Wetter	12	7 Regina
Mittw	20 Fronfasten	☾	1 69 und	10	8 Mar. Geb.
Donst	21 Mathews	☾	2 26 erst	7	9 Egid
Freit	22 Mauris	☾	3 43 Tag u. Nacht gleich	4	10 Sergi
Samst	23 Thecla	☾	Unterg. ☉ in ☾ ☉ 11, 50 m. U.	0	11 Regula
39. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 5, 49 m. Unterg. 6, 11 m.					
Sonnt	24 15 Liber	☾	5 39 Herbstes Auf. später	11 56	12 Tobias
Mont	25 Eleophas	☾	6 8 ☾ Erdnähe zuweilen	11 53	13 Hector
Dienst	26 Ciprian	☾	6 44 ☾ beim ☾ Regen,	50	14 Erhöh.
Mittw	27 Cosmus	☾	7 26 bald aber	47	15 Fortunat
Donst	28 Wenceslaus	☾	8 18 wieder	44	16 Joel
Freit	29 Michael	☾	9 18 Oschein	40	17 Lambert
Samst	30 Hieronimus	☾	10 23 ☾ 2, 47 m U. folgt.	36	18 Rosa

Erste Viertel den 1. hat trüb Wetter. Vollmond den 8. hat schön Wetter.
 Letzte Viertel den 16. bringt liebliche Witterung. Neumond den 23. kann Regen bringen.

September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

Die Waage.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburge auch kommen.

Scala.

Reise.	Seelenzahl.			Repräsentation.		
	evangl.	kathol.	Total.	evg.	kth.	Total.
Egnach . . .	3482	240	3722	4	1	5
Frauenfeld . . .	2188	394	3582	3	1	4
Eschenz . . .	2777	666	3443	3	1	4
Sirnach . . .	1497	1936	3433	2	2	4
Fischingen . . .	802	2372	3174	1	3	4
Steckborn . . .	1760	1322	3082	2	2	4
Buögnang . . .	2559	480	3039	3	1	4
Mazingen . . .	1795	1173	2958	2	2	4
Diessenhofen . . .	2346	531	2877	3	1	4
Altman . . .	2555	252	2807	3	—	3
Mühlheim . . .	2167	452	2619	2	1	3
Lobel . . .	1393	1199	2592	2	1	3
Uttweil . . .	2077	511	2588	2	1	3
Zühl Schlacht . . .	2299	272	2571	3	—	3
Commis . . .	1417	121	2538	2	1	3
Ueßlingen . . .	1840	629	2469	2	1	3
Gottlieben . . .	2023	413	2436	2	1	3
Märstetten . . .	2434	—	2434	3	—	3
Bürglen . . .	2395	13	2408	3	—	3
Arben . . .	1720	555	2275	2	1	3
Thundorf . . .	2205	32	2237	3	—	3
Weinfelden . . .	2065	65	2130	3	—	3
Berlingen . . .	2021	114	2135	3	—	3
Uebertrag:	49557	14742	63499	58	21	79

Rothwyl, 24. — Salez, 29.
Schellenberg, Mittw. nach Micheli.
Schwarzenberg, 18. Schruns, 22.
Sidwald, Donst. n. Kreuzerhdbung
Solothurn, 12. Sonthofen, 14.
Speicher, 28. Stauffen, 12. 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 28.
Thun, letzten Mittwoch.
Thusis, 25. Vallendas, 28.
Untersee, Freit. n. Kreuzerhdbung.
Waltensburg, 26.
Wegenstetten, 19. — Weiler, 6.
Wildhaus, Dienst. v. Kreuzerhdbh.
Wyl, Dienst. n. Micheli. Zürich, 11.
Zernez, 29.

Weinmonat.

Altdorf, 2. Donst. Arau, 3. Mittw.
Alvenau, 5. — Andelsbuch, 16.
Ammerzweil, letzten Mittwoch.
Appenzell, Mittw. nach Galli.
Au, (Bregenzerwald) Donst. v. Galli.
Au, (Oberengadin) am 1. Viehmarkt.
Azmooz, Dienstag vor Sim. Jud.
Basel, 28. Bezau, Donst. n. Galli.
Bregenz, 17.
Bludenz, 2. u. alle 14 Tage bis B.
Brugg, Dienst. vor Sim. Jud.
Burgdorf, Mittwoch nach Galli.
Churwalden, 20. — Chur, 20.
Conterz, 29. Davos, 19. Viehm.
Disentis, 20. Einsidlen, 1. Mont.
Eschenbach, Dienst. n. G. Pf. u. B.
Fettan, 3. Glawyl, letzten Donst.
Feuerthalen, Dienst. vor Sim. J.
Frauenfeld, Mont. nach Galli.
Fürstenaau, 1. Donst. n. Micheli a. G.
Gais, 1. Mont. Glarus, 3. u. 17.
Gams, Mont. vor Allerheil.
Gehis, 1. Montag, hernach noch 2,
alle 14 Tage. — Heiden, 2. Freit.
Herisan, Mont. nach Burkhard.
Hundweil, Mont. n. G. Igels, 20.
Ragis, 25.

X.	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Herbstmonat
40.	Vom Todten zu Nain, Luc. 1.	Sonnen-Aufgang 5, 59 m.	Unterg. 6, 1 m.		
Sonnt	1 16 Ros. Fest	☾ 41 31	Kühle,	11 33	19 Januar
Mont	2 Leodegar	☾ u. M.	☿ ☉ ♀ anbei	☿ 30	20 Innocent
Dienst	3 Leonz	☾ 0 39	heitere	☿ 26	21 Marheus
Mittw	4 Franz	☾ 1 48	Tage,	☿ 22	22 Mauriz
Donst	5 Placidus	☾ 2 53	☐ ☉ ♂ denen	☿ 16	23 Thecla
Freit	6 Angela	☾ 4 0	nachher	☿ 12	24 Liber
Samst	7 Judith	☾ 5 5	mehr	☿ 8	25 Eleophas
41.	Vom Wassertrüben, Luc. 24.	Sonnen-Aufgang 6, 9 m.	Unterg. 5, 51 m.		
Sonnt	8 17 Pelag	☾ Aufg. ☉ 11, 54 m. M. trübe	☿ 9 4	26 Ciprian	
Mont	9 Dionis	☾ 5 23	☾ Erdferne folgen,	☿ 10 59	27 Cosmus
Dienst	10 Gideon	☾ 5 51	mit	☿ 55	28 Wencesl.
Mittw	11 Burkhard	☾ 6 23	Regen	☿ 51	29 Michael
Donst	12 Gerold	☾ 7 3	beglei-	☿ 49	30 Hieronim.
Anbruch des Tages um 1, 46 m. — Abschied um 7, 14 m.					
Freit	13 Colman	☾ 7 48	☿ ☉ ♀ tet	☿ 47	1 Kemig
Samst	14 Calixt	☾ 8 43	und	☿ 44	2 Leodegar
42.	Vornehmstes Gebot, Math. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 19 m.	Unterg. 5, 41 m.		
Sonnt	15 18 Theresia	☾ 9 43	☾ ☉ ☿ nicht	☿ 10 41	3 Leonz
Mont	16 Gallus	☾ 10 52	☾ ☉ ☿ 2, 57 m. A. selten	☿ 37	4 Franz
Dienst	17 Justus	☾ u. M.	☿ ☉ ☿ auch	☿ 34	5 Placidus
Mittw	18 Lucas	☾ 0 3	kalt,	☿ 31	6 Angela
Donst	19 Ferdinand	☾ 1 18	wie-	☿ 27	7 Judith
Freit	20 Wendelin	☾ 2 35	wohl	☿ 24	8 Pelag
Samst	21 Ursula	☾ 3 57	dabei	☿ 21	9 Dionis
43.	Vom Gutschlägigen, Math. 9.	Sonnen-Aufgang 6 28, m.	Unterg. 5, 32 m.		
Sonnt	22 19 Cordula	☾ 5 19	☾ Erdnähe heiter.	☿ 10 18	10 Gideon
Mont	23 Maximus	☾ Unterg. ☉ 8, 13 m. M.	☿ Meh-	☿ 15	11 Burkhard
Dienst	24 Salome	☾ 5 16	☉ in M. rer-	☿ 12	12 Waldfried
Mittw	25 Crispin	☾ 6 6	theils	☿ 9	13 Colman
Donst	26 Amand	☾ 7 4	ver-	☿ 6	14 Calixt
Freit	27 Sabina	☾ 8 11	änder-	☿ 3	15 Theresia
Samst	28 Sim. Jud.	☾ 9 19	☾ ☉ beim ☾ lich,	☿ 9 58	16 Gallus
44.	Hochzeitliches Kleid, Math. 22	Sonnen-Aufgang 6, 40 m.	Unterg. 5, 20 m.		
Sonnt	29 20 Narcisus	☾ 10 30.	mit	☿ 9 54	17 Justus
Mont	30 Alloys	☾ 11 39	☾ ☉ ☉ 3, 20 m. M. Re-	☿ 51	18 Lucas
Dienst	31 Wolfgang	☾ u. M.	4 beim ☾ aen.	☿ 49	19 Ferdinand
Vollmond den 8. hat trübe Witterung. Letzte Viertel den 16. bringt kaltes Wetter.					
Neumond den 25. ist unbeständig. Erstes Viertel den 30. kommt mit Regen.					

October, Weinmonat, hat 31 Tage.

Der Scorpion



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Kreise.	Seelenzahl.			Repräsentation.		
	evangel.	kathol.	Total.	evgl.	kath.	Total.
Transport:	49557	14742	63499	58	21	79
Romanshorn	1933	147	2080	3	—	3
Sulgen	1894	168	2062	3	—	3
Egelschhofen	1787	263	2050	3	—	3
Altersweilen	1891	84	1975	2	—	2
Schönholzerzw.	1048	926	1974	1	1	2
Berg	1774	180	1954	2	—	2
Bischofszell	1370	535	1905	1	1	2
Neufirch	1555	340	1895	2	—	2
Ermatingen	1430	113	1543	2	—	2
Summa:	63439	17498	80937	77	23	100

Art. 29. Zur Wählbarkeit wird nebst den im 26. Artikel vorgeschriebenen Eigenschaften noch das angetretene 25. Altersjahr, und für einen Geistlichen die Bedingung erfordert, daß er nicht von demjenigen Kreise gewählt werde, in welchem er auf einer Pfründe angestellt ist.

Art. 40. Die Amtsdauer der Mitglieder ist auf zwei Jahre festgesetzt. Alljährlich kommt die Hälfte zum Austritt. Die Austrittenden können nicht bestätigt, wohl aber wieder gewählt werden. Sie werden durch die Kreise, durch welche sie gewählt worden sind, besetzt.

Ragis, 25.
Kaltbrunn, 6. Ruppen, 1. Mont.
Klosters, 11.
Rüblis, 1. Freit. a. G. Kyburg, 25.
Lachen, Dienst. nach Rosenfr. Fest.
Lichtensteig, Mont. v. G. Lenz, 16.
Luzern, 3. — Meienfeld, 29.
Maladers, Mont. nach Galli.
Mosnang, 11. — Münster, 15.
Oberems, 24.
Oberried, am 17.
Oberach, und Ortenstein, 24.
Olten, Mont. n. G. Puschlav, 4. u. 5.
Ragaz, 25. — Rehböbel, 1. Freit.
Ranfwyl, 16. und 29.
Rapperswyl, Mittw. vor Dionis.
Roveredo, 22. bis 26.
Saas, 12.
Schiers, 11. — Schuls, 5.
Schwellbrunn, Dienst. n. S. Jud.
Seewis, und Sempach, 28.
Sidwald, Donst. vor Sim. Jud.
Solothurn, Dienst. nach Galli.
Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
Stauffen, Donst. nach Galli.
Stein am Rhein, Mittw. vor S. J.
St. Gallen, Samstag nach Galli.
St. Johann, Dienst. nach Galli.
Tamins, 31. Teufen, legt. Mont.
Tiran, 6. u. 28, Trogen, 2. Mont.
Ueberlingen, Mittw. nach Ursula.
Untersee, 2. Mittw. und legt. Freit.
Urnäsen, Dienst. vor alt Galli.
Uznach, Samst. nach Galli, hernach noch 3 alle 14 Tage.
Weiler, 12. — Willisau, 23
Winterthur, Donst. vor Galli.
Zizers, 21.
Zofingen, 1. Mittwoch.
Zug, 2. letzten Dienstag Viehmarkt.

Wintermonat.

Altdorf, Donst. nach aller Heiligen.
Appenzell, Mittw. nach Martin.
Aarau, 2. Mittwoch.

XI.	Neuer Wintermonat	Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tageslänge.	Alter Weinmonat
Mittw	1 Aller Heiligen	0 49	☉ schein	9 47	20 Wendelin
Donst	2 Aller Seelen	1 51	abwech-	9 44	21 Ursula
Freit	3 Theophil	2 56	☾ beim ☾ schein	9 41	22 Cordula
Samst	4 Sigmund	4 0	mit	9 38	23 Severin
45. Königssohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 6, 50 m. Unterg. 5, 10 m.					
Sonnt	5 Malachias	5 4	☾ Erdferne	9 35	24 Salome
Mont	6 Leonhard	6 17	term	9 33	25 Crispin
Dienst	7 Florenz	Aufg. 5, 59 m. M. Nebel;		9 30	26 Almand
Mittw	8 Claudi	5 3	erst	9 26	27 Sabina
Donst	9 Theodor	5 47	später	9 23	28 Sim. Jud.
Freit	10 Louisa	6 39	etwas	9 20	29 Narcissus
Samst	11 Martin	7 41	☾ ☐ ☉ 4 bestän-	9 17	30 Mloys
46. Königs Rechnung, Math. 18. Sonnen-Aufgang 7, 0 m. Unterg. 5, 0 m.					
Sonnt	12 Emilian	8 43	digern	9 14	31 Wolfgang
Anbruch des Tages um 5, 30 m. — Abschied um 6, 30 m.					
Mont	13 Wibrath	9 49	☉	9 12	Aller Heil.
Dienst	14 Friedrich	11 2	schein,	9 10	2 Aller Seel.
Mittw	15 Leopold	11. M.	☾ 3, 10 m. M. dem	9 7	3 Theophil
Donst	16 Othmar	0 15	aber	9 4	4 Sigmund
Freit	17 Berthold	1 16	bald	9 2	5 Malachias
Samst	18 Eugen	1 32	wieder	9 —	6 Leonhard
47. Vom Zinsgroschen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 11 m. Unterg. 4, 49 m.					
Sonnt	19 Elisabeth	2 50	trübe	8 58	7 Florenz
Mont	20 Kolumb.	4 12	☾ Erdnähe Tage	8 56	8 Claudi
Dienst	21 Mar. Opfer	Unterg. 6, 11 m. M. mit	☉ in 4	8 53	9 Theodor
Mittw	22 Cäcillia	4 45	Nebel	8 50	10 Louisa
Donst	23 Clemens	5 50	folgen;	8 48	11 Martin
Freit	24 Galesi	7 1	wo-	8 46	12 Justus
Samst	25 Catharina	8 15	☾ beim ☾ rauf	8 44	13 Wibrath
48. Obersten Töchterlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 21 m. Unterg. 4, 39 m.					
Sonnt	26 Konrad	9 25	nochmals	8 42	14 Friedrich
Mont	27 Jeremias	10 35	abwech-	8 40	15 Leopold
Dienst	28 Noah	11 41	☾ 7, 46 m. M. schein	8 38	16 Othmar
Mittw	29 Agricola	11. M.	☉ schein	8 36	17 Berthold
Donst	30 Andreas	0 46	☾ ☉ 4 oder trüb.	8 34	18 Eugen
Vollmond den 7. hat Nebel. Letzte Viertel den 15. hat trübe Witterung.					
Neumond den 21. hat neblichte Tage. Erste Viertel den 28. ist unbeständig.					

November, Wintermonat, hat 30 Tage.

Der Schütz.



Donner's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.
































Art. 41. Der Große Rath versammelt sich ordentlicher Weise alljährlich zweimal, nämlich im Brachmonat zu Weinfelden, und im Christmonat zu Frauenfeld. Die Dauer der Sitzungen hängt von der Zahl und Wichtigkeit der Geschäfte ab. Jedoch kann der Präsident des Großen Rathes oder der Kleine Rath auch eine außerordentliche Versammlung des Großen Rathes veranstalten, wenn besondere Fälle es nothwendig machen. Für außerordentliche Sitzungen wechselt der Versammlungsort jedesmal zwischen Frauenfeld und Weinfelden.

Art. 42. Wenn ein Viertel der Rathsräthe oder der Kreise unter bestimmter Anzeige der Gründe vom Präsidenten die außerordentliche Einberufung des Großen Rathes verlangt, so muß er denselben inner 8 Tagen versammeln.

Art. 43. An dem Orte, wo der Große Rath seine Versammlungen hält, darf ohne seine Einwilligung während seinen Sitzungen kein Militär zusammengezogen werden. Dagegen hat er das Recht, zur Erhaltung der Verfassung nach Gutfinden von sich aus die bewaffnete Macht zu versammeln.

Art. 44. Die Mitglieder des Großen Rathes sind für ihre, bei den Verhandlungen dieser Behörde gemachten Aeußerungen und Anträge vor keinem Richtersthule verantwortlich; auch kommt dem Gr. Rathe allein die Polizei in seinem Innern zu.

Arbon, 13. — Baden, 16.
 Bernegg, 14.
 Biberach, Mittwoch nach Martin.
 Bischofzell, Donnerstag n. Martin.
 Bremgarten, Mont. n. aller Heil.
 Churwalden, 21.
 Chur, 20. — Gläven, 30.
 Diessenhofen, Mont. nach Othmar.
 Egglisau, Donst. nach Catharina,
 Einsiedlen, Montag vor Martin.
 Elgg, Mittwoch nach Martin.
 Ermatingen, Donst. vor Konrad.
 Flums, 1. Dienst. — Gams, 6.
 Gersau, 11. — Gräsch, 30. a. C.
 Glarus, 7. und 21.
 Herisau, Freitag nach Othmar.
 Hohentrins, letzten Dienstag a. C.
 Horgen, Donnerstag nach Martin.
 Jlanz, 1. Dienstag a. C.
 Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.
 Klosters, 15.
 Küblis, 1. Freitag a. C.
 Lachen, Dienstag vor Martin.
 Langenargen, 28.
 Langwies, Dienst. n. all. Heil. a. C.
 Lausanne, 2. Freit. — Lautrach, 2.
 Lindau, Freitag nach aller Heiligen.
 Mellingen, Montag nach Konrad.
 Morsee, und Murten, 3. Mittw.
 Müllheim, Montag vor Martin.
 Neukirch, 1. Dienstag.
 Netikon, 16. Olten, Mont. n. M.
 Peist, 1. Montag nach aller Heil.
 Pfeffikon, Dienstag vor Martin.
 Ravenspurg, 11.
 Reuti, (Bregenz) Dienst. n. Martin.
 Rheinegg, Montag nach aller Heil.
 Richtenschwyl, Dienst. nach Mart.
 Rorschach, Donst. nach aller Heil.
 Sargans, Donst. vor Martin und
 Donst. vor Cathar. Seckingen, 30.
 Sevelen, Mittwoch vor Catharina.
 Schaffhausen, Dienst. nach Mart.
 Schiers, 23. — Schwyz, 12.
 Steckborn, Donst. nach Martin.
 St. Johann, Donst. n. Catharina.

XII.	Neuer Christmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Wintermonat.
Freit	1 Longin 	1 50	Un-	8 32	19 Elisabeth
Samst	2 Kaver 	2 55	lustige,	≈ 30	20 Columban
49. Zeichen am Himmel, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 28 m. Unterg. 4, 52 m.					
Sonnt	3 1 Advent 	3 57	☾ Erdferne trübe	8 28	21 Mar. Opfer
Mont	4 Barbara 	5 0	Winter-	≈ 26	22 Amos
Dienst	5 Abigael 	6 1	tage	≈ 25	23 Clemens
Mittw	6 Nikolaus 	7 1	sichtbare	≈ 24	24 Galesi
Donst	7 Enoch 	Aufg.	☉ 0,38 m. M. ☾ Finst.	≈ 23	25 Catharina
Freit	8 Mar. Empf. 	5 32	☾ ☉ ☿ mit	≈ 22	26 Konrad
Samst	9 Willibald 	6 36	Schnee;	≈ 21	27 Jeremias
50. Johannes im Gefängniß, Matth. 11. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.					
Sonnt	10 2 Walthier 	7 45	wo-	8 20	28 Noah
Mont	11 Damas 	8 54	* ☿ 4 rauf	≈ 19	29 Agricola
Dienst	12 Ottilia 	10 7	☉	≈ 18	30 Andreas
Anbruch des Tages um 5, 53 m. — Abschied um 6, 7 m.					
Mittw	13 Lucia, Jost 	11 21	schein,	8 17	Christmonat 1 Longin
Donst	14 Nicas 	12. M.	☾ 1, 30 m. A. dem	≈ 16	2 Kaver
Freit	15 Abraham 	0 35	bald	≈ 15	3 Luci
Samst	16 Adelheit 	1 52	heitere,	≈ 14	4 Barbara
51. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 45 m. Unterg. 4, 17 m.					
Sonnt	17 3 Lazarus 	3 10	bald	8 14	5 Abigael
Mont	18 Wunibald 	4 30	trübe	≈ 13	6 Nikolaus
Dienst	19 Nemesi 	5 47	☾ Erdnähe Tage	≈ 13	7 Enoch
Mittw	20 Fronfasten 	6 57	☾ Kürzester Tag	≈ 12	8 Mar. Empf.
Donst	21 Thomas 	Unterg.	☉ 5,46 m. M. unsichtb.	≈ 12	9 Willibald
Freit	22 Florin 	5 48	☉ in A ☉ Finst.	≈ 12	10 Walthier
Samst	23 Dagobert 	7 2	Winters Auf. folgen.	≈ 13	11 Damas
52. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 47 m. Unterg. 4, 15 m.					
Sonnt	24 Adam, Eva 	8 15	Fort-	8 13	12 Tabitha
Mont	25 Christtag 	9 26	an	≈ 14	13 Lucia
Dienst	26 Stephan 	10 34	☿ h ♀ bald	≈ 14	14 Nicas
Mittw	27 Joh. Evang. 	11 39	Nebel	≈ 15	15 Abraham
Donst	28 Kindleintag 	11. M.	☾ 3,50, m. A. bald	≈ 15	16 Adelheit
Freit	29 Jonathan 	0 43	☉ schein,	≈ 16	17 Lazarus
Samst	30 David 	1 47	☾ Erferne auch	≈ 17	18 Wunibald
53. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 12 m.					
	31 Silvester 	2 50	Regen.	8 18	19 Nemesi
Vollmond den 7. kann Schnee bringen. Letzte Viertel den 14. hat abwechselnde Witterung. Neumond den 21. hat Nebel. Erste Viertel den 28. hat Sonnenschein.					

December, Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Wenn es nicht vorwintert, so wintert es nach.
Grüne Weihnacht, weiße Ostern.

Art. 45. In ihren amtlichen Verrichtungen sind die Mitglieder des Großen Rathes persönlich unverletzlich, und jeder Angriff gegen sie während denselben ist ein Staatsverbrechen. Keiner kann während der Dauer der Sitzungen ohne Bewilligung des großen Rathes verfolgt oder verhaftet werden.

Art. 46. Der Große Rath wählt alljährlich in seiner letzten Sitzung den Präsidenten und Vizepräsidenten aus seiner Mitte, mit billiger Berücksichtigung der Parität. Die nämlichen Personen können nicht zwei Jahre nacheinander dieselben Stellen bekleiden.

Art. 47. Die Mitglieder des Großen Rathes schwören folgenden Eid:

„Wir, die Mitglieder des Großen Rathes, geloben und schwören, die uns durch die Kantonsverfassung übertragenen besondern und allgemeinen Verrichtungen getreu und gewissenhaft inner der dafür angewiesenen Gränzen zum Besten des Kantons und der Eidgenossenschaft nach unsern Kräften und Fähigkeiten auszuüben, deren Nutzen zu befördern, und allen Schaden nach unserm Vermögen abzuwenden; uns aller Mieth und Gaben zu enthalten und namentlich bei vorkommenden Wahlen nur demjenigen die Stimme zu geben, den wir mit strengster Gewissenhaftigkeit für den Rechtschaffensten und Tauglichsten halten.“

„Alles getreulich und ohne Gefährde.“

(Fortsetzung folgt.)

Sursee, 6. Teufen, letzten Montag
Untersee, den 1. und letzten Mittw.
Bivis, letzten Dienstag. Wäggis, 11.
Wegenstetten, 3. Dienstag.
Weinfelden, Mittwoch v. Martin.
Werdenberg, Mont. n. alten Martin.
Wädenschwyl, Donst. vor Martin.
Wildhaus, Dienstag vor Martin.
Winterthur, Donstag vor Martin.
Wyl, 21. — Zizers, 7.
Zofingen, 16.

Christmonat.

Altdorf, 1. Donst. u. Donst. v. Weihn.
Altstädten, 7. — Appenzell, 13.
Arau, 3. Mittwoch.
Bernegg, 5.
Bogen, 1. — Bregenz, 5.
Bremgarten, Mont. vor Fronfasten.
Brugg, Dienstag nach Nikolaus.
Burgdorf, Donstag nach Weihn.
fällt diese auf den letzten Donnerst., so
wird er am folgenden Freitag gehalten.
Chur, 12.
Davos, 9. — Ermatingen, 1.
Feldkirch, 13. — Flum, 19.
Frauenfeld, Montag nach Nikolaus.
Gais, 19. — Glarus, 12.
Gossau, 1. Montag. — Glanz, 10.
Kaiserstuhl, 6. und 21.
Käblist, 15. Lachen, Dienst. v. Nikol.
Langnau, 2. Mitw. — Luzern, 21.
Meilen, 1. Donst. — Milden, 27.
Oberried, 1. Dienst. Olten, 11.
Peterlingen, 21.
Ragaz, 1. Montag Viehmarkt.
Rapperschwyl, Mitw. v. Thomas.
Seewis, 12. — Schwyz, 4.
Sidwald, Donst. nach Nikolaus.
Straßburg, 26. — Sursee, 6.
Teufen, Montag vor Weihnacht.
Thal, Montag nach Advent.
Thun, Mittwoch vor Thomas.
Thuis, 26. — Wilmergen, 2.
Überlingen, 13. — Willisau, 19.
Winterthur, 14. Zug, 5.